



# Ideen aus der Praxis von stp e.V.

Für den digitalen Fachtag „Von der Bedarfsermittlung  
zur Leistungsgestaltung“  
der Umsetzungsbegleitung BTHG

# Inhalte

1. Wer sind die sozial-therapeutischen projekte?
2. Alles bleibt anders – Der Weg der Lebensgemeinschaft Dörrwiese
3. Veränderungen für Mitarbeiter\*innen und Klient\*innen
4. Schlüsselfaktoren für personenzentriertes Arbeiten
5. Bei welchen Themen sind wir noch auf der Suche?
6. Fragerunde

# 1. Wer sind die sozial-therapeutischen projekte?

# Wer sind die sozial-therapeutischen projekte?

- Der Verein „sozial-therapeutische projekte e.V.“ gründete sich in den 80ern aus einer Lebensgemeinschaft auf dem Hofgut Dörrwiese im Dhrontal
- Ziel der Gemeinschaft war ein gemeinsames, selbstverwaltetes Leben von Menschen mit und ohne Behinderung „auf und mit dem Lande“.



# Wer sind die sozial-therapeutischen projekte?



- Der Verein ist auch sozialpolitisch aktiv und organisiert regelmäßige Aktionen in der Region, um für eine gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung einzutreten und Aufklärungsarbeit zu leisten.



# Wer sind die sozial-therapeutischen projekte?

- Die Erfahrungen der gelebten Inklusion in der Lebensgemeinschaft und im Sozialraum prägen den Verein und seine Arbeit bis heute maßgeblich.



# Wer sind die sozial-therapeutischen projekte?



- Derzeit bieten wir folgende Leistungen:
- Ambulante Assistenz beim selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Leben in der eigenen Wohnung, auch mit Partner\*in oder mit der Familie



# Wer sind die sozial-therapeutischen projekte?

- Tagesstruktur in der Dörrwiese, ein Beschäftigungsangebot im Grünen, um praktische Kenntnisse zu erwerben und zu erhalten





# Wer sind die sozial-therapeutischen projekte?



- Tiergestützte Angebote mit Lamas, Hunden, Pferden und einer Katze, die uns individuell oder in der Gruppe begleiten

# Wer sind die sozial-therapeutischen projekte?

- Einen Bildungsbereich, in dem Bildungsangebote, Freizeit- und Kulturveranstaltungen gestaltet werden



# 2. Alles bleibt anders – Der Weg der Lebensgemeinschaft Dörrwiese



## 2. Alles bleibt anders – Der Weg der Lebensgemeinschaft Dörrwiese

Die Lebensgemeinschaft Dörrwiese als bunte Sonderwelt.





## 2. Veränderungen in der Leistungsgestaltung

Die Lebensgemeinschaft Dörrwiese  
als Auslaufmodell...



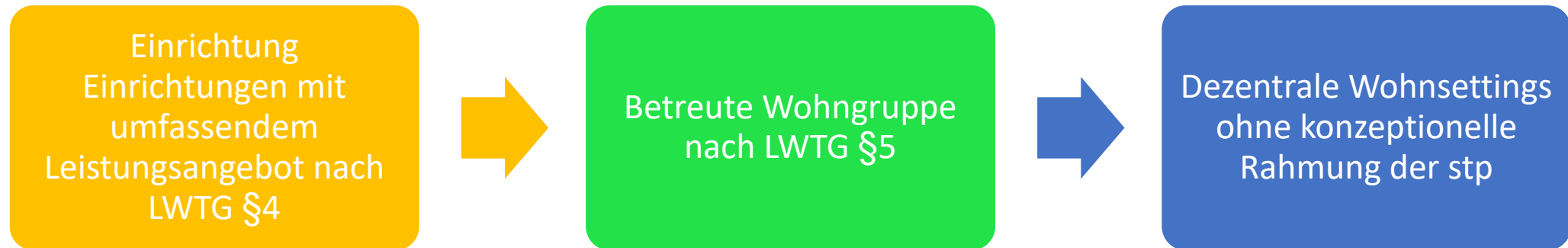


# 2. Veränderungen in der Leistungsgestaltung

Ambulante Assistenz als zweites Standbein und neue Chance

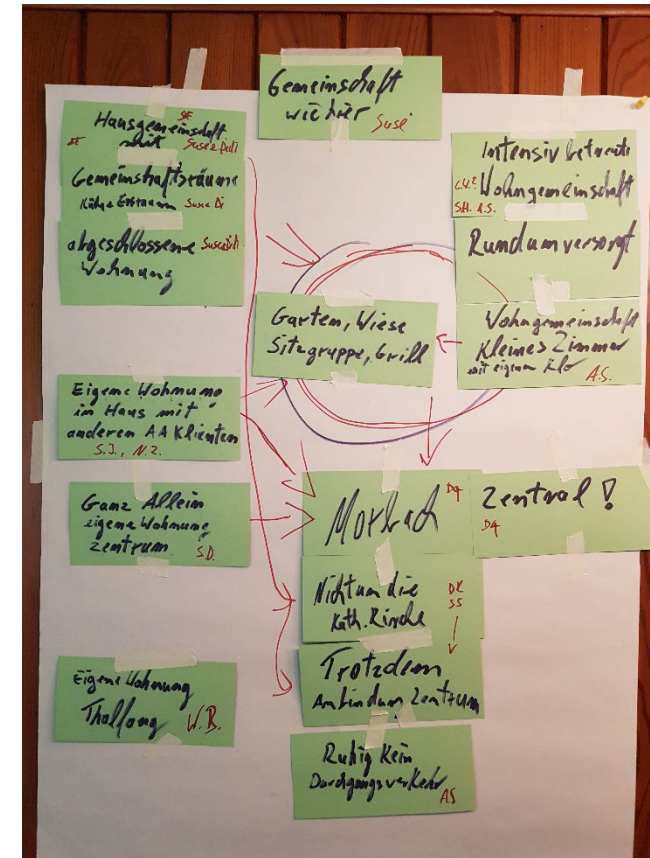


## 2. Veränderungen in der Leistungsgestaltung



# 2. Veränderungen in der Leistungsgestaltung

Prozess „Wie möchten wir wohnen?“









# 3. Veränderungen für Mitarbeiter\*innen und Klient\*innen




# 3. Veränderungen für Mitarbeiter\*innen und Klient\*innen

## Mitarbeiter\*innen

- Neue Teamstrukturen, Team mit 12 Köpfen und einer Teamleitung 
- Laptop & Handy für alle  
- Können angelehnt an die Bedarfe selbstorganisiert arbeiten 

# 3. Veränderungen für Mitarbeiter\*innen und Klient\*innen

## Mitarbeiter\*innen

- Mehr Partizipation und Motivation 
- persönliche Entwicklung (jährliche Zielvereinbarungsgespräche) 
- Personenzentriertes Arbeiten mit Klient\*innen 

# 3. Veränderungen für Mitarbeiter\*innen und Klient\*innen

Klient\*innen

- Leben selbstbestimmt, nach eigenen Vorstellungen und Wünschen





# 3. Veränderungen für Mitarbeiter\*innen und Klient\*innen

## Klient\*innen

- Personenzentriertes Arbeiten: Mitarbeiter\*innen kommen zum\*r Klient\*in und nicht umgekehrt. Dazu gehört auch die eigenen Entscheidungen der Person wahrzunehmen und wertzuschätzen, den individuellen Wünschen und Zielen der Person zu folgen
- Lebensweltorientiertes Arbeiten: die subjektive Erfahrung der Lebenssituation wird ebenso in den Blick zu nehmen wie die tatsächlichen Möglichkeiten und Zugänge im Sozialraum der Person

# 4. Schlüsselfaktoren für personenzentriertes Arbeiten

# 4. Schlüsselfaktoren für personenzentriertes Arbeiten

➤ Fachkonzept mit einem klar umrissenem Selbstverständnis und Leistungsspektrum



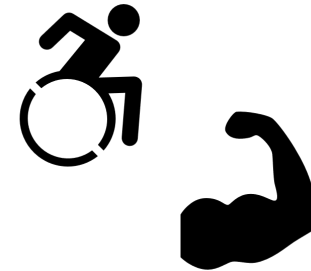
➤ Settings werden individuell gestaltet, nicht konzeptionell vorgegeben





# 4. Schlüsselfaktoren für personenzentriertes Arbeiten

➤ Fokus liegt auf den eigenen Ressourcen und individuellen Bedarfen



➤ Zusammenarbeit auf Augenhöhe: Interne Ziel- und Maßnahmenplanung, Partizipation bei der Gestaltung der Angebote



# 4. Schlüsselfaktoren für personenzentriertes Arbeiten

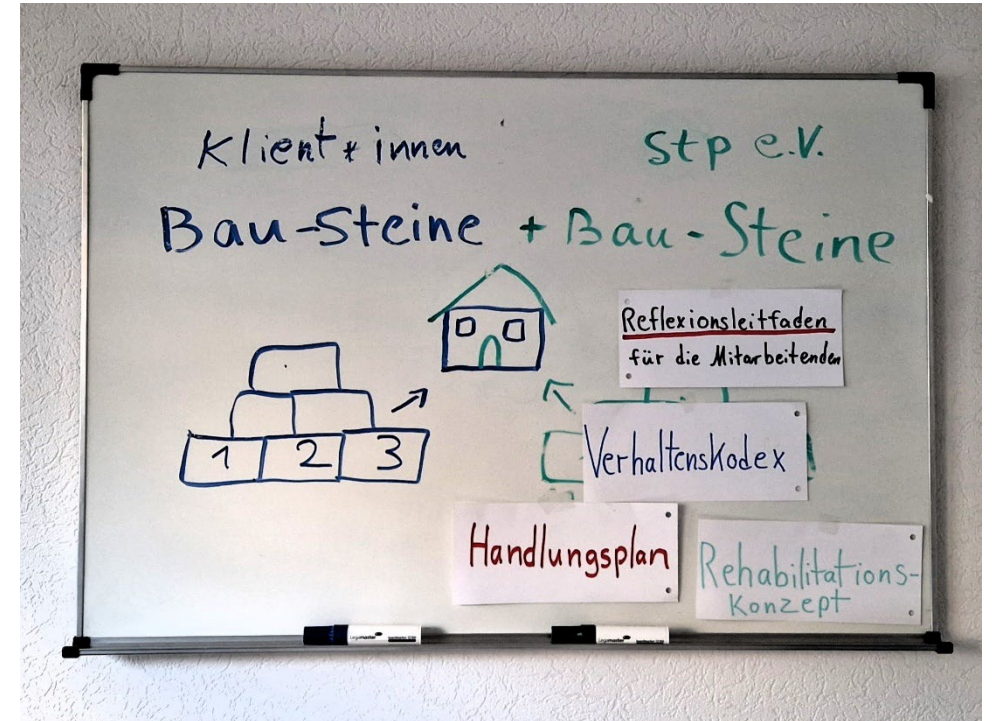
- Fort- und Weiterbildungen, gerne auch fallspezifisch





# 4. Schlüsselfaktoren für personenzentriertes Arbeiten



## ➤ Präventions- und Schutzmaßnahmen





5. Bei welchen Themen sind wir noch auf der Suche?

# 5. Bei welchen Themen sind wir noch auf der Suche?

- Bezahlbarer Wohnraum fehlt 
- Kostenträger mitnehmen und Umsetzung gemeinsam begleiten 

# 5. Bei welchen Themen sind wir noch auf der Suche?

- Gesellschaft mitnehmen durch Bildungsarbeit, Gemeinwesenarbeit mit Klient\*innen



- Qualitätsmanagement (Selbstorganisation und Agilität)





6. Noch Fragen?

A stylized, layered graphic on the left side of the slide. It features a hand in shades of brown and tan, cupping a globe. The globe is composed of overlapping layers in shades of green and yellow. The text is centered over this graphic.

Vielen Dank für Ihre und  
Eure Aufmerksamkeit!